

WWW.DIELEBENSMITTELHELFER.AT ARBEITSKRÄFTE FÜR DIE LEBENSMITTELKETTE

- In der aktuellen Situation muss alles dafür getan werden, damit die **kurz-, mittel- und langfristige Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln sichergestellt** wird.
- Aufgrund der Covid-19-bedingten **Grenzschließungen** können viele ausländische Arbeitskräfte aktuell **nicht nach Österreich einreisen** bzw. nach einem Aufenthalt in ihrer Heimat **nicht mehr nach Österreich zurückkehren**.
- Zudem ist die **Nachfrage der Konsumentinnen und Konsumenten** nach Lebensmitteln und Produkten des täglichen Bedarfs **angestiegen**. **Transportkapazitäten sind am Limit** und Transportwege teilweise eingeschränkt.
- Davon betroffen sind **tausende Arbeitskräfte**, insbesondere in der Land- und Forstwirtschaft, der Lebensmittelverarbeitung und im Lebensmitteleinzelhandel.
 - **Mit jeder weiteren Woche verschärft sich die Situation** – der Bedarf an Arbeitskräften steigt.
- Gleichzeitig werden **in anderen Branchen** (Gastronomie, Hotellerie etc.) eine große Zahl an **Arbeitskräften frei**, die nach Beschäftigung suchen.
- Als Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus suchen wir **gemeinsam mit dem Arbeitsministerium, den Landwirtschafts- und Wirtschaftskammern Arbeitskräfte für den Lebensmittelbereich**.
- **Kooperationspartner** für die **Abwicklung** und **Vermittlung** sind der **Maschinenring** und die **AMA**.

- Als **zentrale Anlaufstelle** dient die **österreichweite Plattform** www.dielebensmittelhelfer.at, die seit heute verfügbar ist.
- Auf dieser Plattform können sich sowohl **potentielle Arbeitskräfte** wie auch **Betriebe, die nach Arbeitskräften suchen**, melden.
 - Erhoben werden **Informationen** über die **Qualifikation, gewünschte Tätigkeit und regionale Verfügbarkeit** der Interessentinnen und Interessenten.
 - Damit sollen Angebot und Nachfrage zusammengebracht werden.
- Eine **umfangreiche Übersicht mit Fragen und Antworten** informiert gezielt alle Interessentinnen und Interessenten.
- Für weitere Fragen steht eine **eigene Hotline unter 05 03151 99** zur Verfügung.
- Für **Studentinnen und Studenten** der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, der Veterinärmedizinischen Universität und der Universität für Bodenkultur wird es die Möglichkeit geben, dass diese Zeit **als Praktikum angerechnet** wird.
- Alle weiteren Informationen und Details sind direkt der Plattform zu entnehmen.